

Nähere Informationen

Nähere Informationen sowie erforderliche Details für eine erfolgreiche Bewerbung finden sich im Internet unter

MTZ[®] award



Systembiologie.de



ptj.de



Kontakt

Dr. Miriam Engels
Projektträger Jülich
Hochschulen, Innovationstrukturen, Gesundheit
– Molekulare Lebenswissenschaften (HIG 2) –
Forschungszentrum Jülich GmbH
52425 Jülich

Tel.: 02461 61-84185
Email: mi.engels@ptj.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

MTZ[®]-Award

for

Systems Medicine 2026

MTZ[®] 
stiftung

– for a better future –



STIFTERVERBAND
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

Die MTZ®stiftung

Die Grundlagenforschung der Systembiologie ist nach wie vor von großer Bedeutung, während sich beständig die mathematische Modellierung biologischer Systeme weiterentwickelt. Die Systembiologie wird zunehmend als wesentliche Grundlagenforschung betrachtet und dient hier als Grundlage für eine (System) Medizin, die KI-gestützte Krankheitsbekämpfung in der klinischen Anwendung translatiert. Neue innovative IT-Techniken und große Datenmengen – „Big Data in der Medizin“ – treiben diese Spitzenforschung weiter voran.

Die **MTZ®stiftung** verfolgt **seit bald 20 Jahren** die Vision der „Medizin der Zukunft“, in der die Systemmedizin mit neuen Herausforderungen wächst und sich hin zu einer zunehmend auf den Patienten zugeschnittenen/personalisierten Therapie entwickelt.

Am 16.10.2006 wurde die **MTZ®stiftung** (www.mtzstiftung.de) von Frau Monika und Herrn Thomas Zimmermann aus Erkrath ins Leben gerufen.

Die Fortschritte in der systembiologischen Gesundheitsforschung haben sich in den vergangenen Jahrzehnten sowohl auf experimenteller als auch auf computergestützter Ebene rasch entwickelt und werden nun in der Systemmedizin eingesetzt. Aus diesem Grund sollen junge Wissenschaftler:innen aufgrund ihrer unermüdlichen wissenschaftlichen Neugier mit dem **MTZ®-Award for Systems Medicine** ausgezeichnet werden.

Der MTZ® - Award for Systems Medicine

Der **MTZ®-Award for Systems Medicine** ist der Nationale Nachwuchsförderungspreis für bemerkenswerte Dissertationen junger Nachwuchswissenschaftler:innen im Bereich der systemorientierten Gesundheitsforschung und wird bereits zum zehnten Mal ausgelobt. Der **MTZ®-Award for Systems Medicine** schlägt die Brücke von der medizinischen Systembiologie als Grundlagenforschung zu einer KI-gestützten Systemmedizin mit ihren charakteristischen translationalen Forschungsansätzen.

Die Systemmedizin greift hierzu die Methodik und Ergebnisse der Systembiologie auf. Die mathematische Beschreibung biologischer Vorgänge erfolgt durch den stetigen Austausch zwischen dem Laborversuch und der Computermodellierung. Dadurch ist es möglich, Modelle und Simulationen zu erstellen. Auf diese Weise können komplexe biologische Vorgänge in Zellen, Organen oder ganzen Organismen prognostiziert werden.

Der **MTZ®-Award for Systems Medicine** bietet jungen Wissenschaftler:innen öffentliche Sichtbarkeit in einem interdisziplinären Umfeld – dem Charakteristikum der Systemmedizin – weshalb die Forschungshypothese der auszuzeichnenden Dissertation eine interdisziplinäre Untersuchung der Eigenschaften und Verhaltensweisen komplexer biologischer Systeme mit einer klinischen, molekulargenetischen, mathematischen, informatischen, analytischen und/oder rechnergestützten Methodik assoziieren soll.

Die Bewerbung

Die **Bewerbungsfrist** für den *MTZ®-Award for Systems Medicine 2026* endet am **31. Januar 2026**.

Der Förderpreis richtet sich an junge Wissenschaftler:innen, die einen hervorragenden Beitrag für die systemorientierten Gesundheitsforschung geleistet haben und aufzeigen, dass *Gesundheit und Krankheit nicht isoliert, sondern als Ergebnis komplexer Wechselwirkungen zwischen biologischen, sozialen, institutionellen und ökonomischen Faktoren zu betrachten sind*.

Es ist ein Preisgeld von insgesamt 15.000 € ausgelobt. Die Preissumme ist teilbar und soll für die drei besten Doktorarbeiten vergeben werden.

Die feierliche Preisverleihung findet während der **10. Internationalen Konferenz „Systems Biology of Mammalian Cells“ (SBMC) unter dem Motto „From Data and Models to E-Health“ vom 4. bis 6. Mai 2026 in Mannheim** (Barockschloss Mannheim) statt.

Die **MTZ®stiftung** möchte mit ihrem Preis diese zukunftsweisende Entwicklung der Systemmedizinforschung unterstützen. Hierzu arbeitet die **MTZ®stiftung** mit dem **Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR)** und dem **Projekträger Jülich (PtJ)** zusammen.

